



Mitteilungsblatt

Dezember 2019 - www.berlinerturnerschaft.de - 134. Jahrgang, Nr. 9



Die Gerätturnmannschaft der Berliner Turnerschaft beim Oranienburger Pokalturnen 2019 - Bericht auf Seite 26; Foto: J. Schick

Unser Verein

Die „Berliner Turnerschaft“ ist ein Mehrspartenverein mit derzeit zwölf Fachbereichen, verteilt über aktuell sechs Berliner Bezirke.

Zu den praktizierten Sportarten zählen neben dem Turnen, Leichtathletik, Schwimmen, Rudern und verschiedene Ballsportarten wie Handball, Floorball und Basketball. Mit unserer „Gymwelt“ in der Ohlauer Straße betreiben wir ein eigenes Kurssystem, nach dem Vorbild moderner Fitness-Studios.

Nähere Informationen findest Du unter: www.dieturnhalle.net

Im Turnzentrum Vorarlberger Damm stehen uns eine Geräte- und Mehrzweckhalle zur Verfügung. Hier bieten wir leistungsorientiertes Turnen - auch für Kinder in der Turn-Talentschule Salto - und ein Kursprogramm mit verschiedenen Sportarten an.

Zum 30.09.2019 zählte die „BT“ 3.101 Mitglieder.

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt im Januar/Februar 2020

Einsendeschluss: Fr. 23.1.2020 - Erscheinungsdatum (geplant): Mo. 10.02.2020



Impressum

Berliner Turnerschaft Korporation

Turn- und Sportverein e.V.
Gegründet 16. Mai 1863

Vereinsregister-Nr.:

95 VR 9119 B

Amtsgericht Charlottenburg

Vereinsvorsitzender

Norbert Nest (V.i.S.d.P.)

Geschäftsstelle

Buschkrugallee 163, 12359 Berlin

Telefon 030 - 665 19 92

Telefax 030 - 665 19 89

Email: info@berlinerturnerschaft.de

Geschäftszeiten

Mo. und Mi. 9-13 Uhr, Do. 15-18 Uhr

Kassenzeiten Do. 17-18 Uhr

Bootshaus

Bismarckstraße 68, 14109 Berlin

Telefon 030 - 803 62 05

Vereinsarchiv

Telefon 030 - 665 19 92

Bankverbindung

Postbank Berlin

IBAN: DE94 1001 0010 0046 5801 03

BIC: PBNKDEFF

Publikation

Mitteilungsblatt 133. Jahrgang

Auflage: 900 Exemplare

Redaktion und Layout

Dirk König

mb@berlinerturnerschaft.de

Herausgeber

Berliner Turnerschaft Korporation e.V.

www.berlinerturnerschaft.de

Was alle angeht...

Jubilarehrung 2019

Am Freitag, den 1. November 2019 fand in den Tegeler Seeterrassen die Jubilarfeier der BT statt. Damit ehren wir verdiente und langjährige Mitglieder für ihre Treue und ihre wertvollen Dienste an der Gemeinschaft.

Leider konnten nicht alle der zu Ehrenenden persönlich anwesend sein. Wir hoffen, unsere Grüße wurden genauso ausgerichtet wie Urkunden, Nadeln und Präsente übergeben.

Ansonsten war es wieder ein gelungener Abend, der am 1. Freitag im November 2020 seine Wiederholung finden wird.

Der Vorstand

Mitteilungsblatt im Jahr 2020

Im kommenden Jahr gibt es „lediglich“ 8 Ausgaben der Mitteilungsblattes. Grund sind Verschiebungen bei den Ferienterminen.

Folgende Erscheinungsdaten und daraus resultierende Einsendeschlüsse bitte ich für das Jahr 2020 zu notieren:

- 24.01. -> 10.02.2020
- 28.02. -> 16.03.2020
- 03.04. -> 20.04.2020
- 15.05. -> 01.06.2020
- 24.07. -> 10.08.2020
- 04.09. -> 21.09.2020
- 23.10. -> 09.11.2020
- 20.11. -> 07.12.2020



Bitte achtet darauf, Eure Beiträge fristgerecht einzureichen bzw. zu versenden. Nur so ist ein pünktliches Erscheinen des MB auch in Zukunft gewährleistet!

Die Redaktion

Foto: K. Methner

Was alle angeht...

„Scheine für Vereine“ -

Eine Aktion der Supermarktkette REWE

Bis 15.12.2019 findet die Aktion „Scheine für Vereine“ der Supermarktkette REWE statt.

Jeder REWE Kunde erhält beim Einkauf im Markt und bei einer Bestellung einen Vereinschein gratis. Der Vereinschein kann jeweils einem bei der Aktion registrierten Sportverein zugeordnet werden.

Die Vereinscheine können bis zum 31.12.2019 den Sportvereinen zugeordnet werden, die dann bei einer Prämienbestellung eingelöst werden können.

Wie wir als Vorstand festgestellt haben, hat auch die Berliner Turnerschaft einen Account bei der Aktion.

Allerdings sind uns die Zugangsdaten nicht bekannt, denn die Registrierung ist nicht in Abstimmung mit dem Vorstand bzw. der Geschäftsstelle erfolgt.

Wir bitten den– oder diejenige, die die BT registriert haben, sich umgehend in der Geschäftsstelle zu melden, damit dem Verein nicht wertvolle Prämien verloren gehen.

Wir haben bereits Vereinscheine in vierstelliger Anzahl gesammelt—und können diese nun womöglich nicht einlösen. Das wäre sehr schade!

Bitte meldet Euch! Es ist im Interesse der BT!

www.scheinefuerveine.rewe.de

Der Vorstand



Aus der Geschäftsstelle...

Liebe Fachbereichs-, Abteilungs- und Übungsleiter, liebe Trainer der BT,

bitte vergesst den Stichtag, nächste Woche, 10. Dezember 2019, nicht!

Bis dahin müsst ihr alle Unterlagen, ob Jugendzuschuss, Übungsleiter-/Helferabrechnungen oder sonstige Auslagenerstattungen in der Geschäftsstelle eingereicht haben!

Zu spät eingereichte Belege werden **nicht** mehr berücksichtigt!

Ansonsten hat unsere Geschäftsstelle, aufgrund der Jahresabschlussarbeiten sowie der bereits angekündigten Systemumstellung, zwischen den Jahren **vom 20.12.2019 bis einschließlich 10.01.2020 keine Öffnungs- sowie Sprechzeiten!**

Wir danken wieder allen Unterstützern/innen für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen BTern/innen eine schöne besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2020.

*Es grüßt Euch
das Geschäftsstellen-Team*

Stellenausschreibungen

Wir suchen in verschiedenen Bereichen des Vereins Unterstützung und Hilfe, u.a. Unterstützung im Bereich der Vereinsverwaltung:

Ein/e Mitarbeiter/in sowie eine studentische Hilfskraft in der Geschäftsstelle sowie im Sportbereich:
Übungsleiter/-innen und Trainer/-innen

Nähere Informationen unter:
www.berlinerturnerschaft.de/jobs
Bewerbungen an:

Berliner Turnerschaft Korp. e.V.
Frau Alina Leonhardt,
Buschkrugallee 163, 12359 Berlin



SYSTEMUMSTELLUNG

Wie im letzten MB schon angekündigt, bekommen am 01.01.2020 ein neues Verwaltungsprogramm, welches uns die Arbeit hoffentlich erleichtern wird.

Daher wird es zum Jahreswechsel eine Systemumstellung geben und die Geschäftsstelle über einen gewissen Zeitraum nicht erreichbar sein.

Die Geschäftsstelle

Termine

Veranstaltung	Ort	Termin	Uhr
Frühschoppen / Adventsbrunch 2019	Bootshaus Astoria, Berlin-Wannsee	So., 08. Dez. 19	11:00 Uhr
Vorstandssitzung	Geschäftsstelle	Di., 10. Dez. 19	18:30 Uhr
Weihnachts-Turn-Show der "Eifen" 2019	Friedrich-Bergius-Sporthalle	Fr., 20. Dez. 19	18:00 Uhr
Feuerwerk der Turnkunst - OPUS Turnee 2020	Mercedes-Benz Arena Berlin	So., 05. Jan. 20	14:00 Uhr 19:00 Uhr
1. Vereinsratsitzung 2020	Geschäftsstelle	Mo., 17. Feb. 20	18:00 Uhr
Kleinkindertag 2020	N. N.	Sa., 22. Feb. 20	
Delegiertenversammlung 2020	Coubertinsaal im Haus des Sports LSB Berlin, Jesse-Owens-Allee 2	Fr., 15. Mai 20	18:30 Uhr
BT-Soltau-Fahrt 2020		Fr., 12. Jun- So., 14. Jun. 20	
Pinguin-Cup 2020	N. N.	Sa., 05. Sep. 20	
Kinderturntag	N. N.	Di., 10. Nov. 20	
BT-Sport-Show 2020	Schöneberger Sporthalle	Mi., 18. Nov. 20	

Beste Wünsche

55. Geburtstag

Kranz	Michael	Handball
Eisenberger	Reinhard	Schwimmabteilung

60. Geburtstag

Theil	Heike	Sportgymnastik
Leidner	Beate	Gymwelt Ohlauer Pilates
Hlebaroff	Christina	Faustball
Hoffmann	Uwe	Volleyball

70. Gebutstag

Althammer	Christiane	7. Frauenabteilung
Ziemer	Frank	7. Männerabteilung
Lehmann	Bernd	Leichtathletik

75. Geburtstag

Hoffmann	Monika	5. Frauenabteilung
Wanning	Gerhard	Faustball

80. Geburtstag

Werk	Christa	6. Frauenabteilung
Geisler	Klaus-Dieter	Leichtathletik

81. Geburtstag

Feicht	Hans-Joachim	9. Männerabteilung
--------	--------------	--------------------

82. Geburtstag

Baldin	Renate	5. Gymnastikabteilung
Schmidt	Ingrid	13. gem. Sport- und Gymnastik

84. Gebutstag

Lungwitz	Helga	Wirbelsäulen-Gymnastik
Wittmann	Christa	10. Frauenbewegungsabteilung

85. Geburtstag

Hoffmann	Ingeborg	2. Gymnastikabteilung (Fördermitglied)
----------	----------	--

Kleinkinderturnen

Liebe Mitarbeiter!

Unser Vorturnertag fand in diesem Jahr etwas später statt, aber wir haben es noch geschafft.

Leider waren diesmal nicht alle Abteilungen vertreten. Das Thema war „Kinderyoga“. Da dies für viele von uns vollkommen neu war, verging der Vormittag entsprechend schnell. Bei dem anschließenden Essen konnten wir noch ein wenig plaudern und so war der Nachmittag auch recht schnell vorbei. Alles in allem ein gelungener Tag.

Hier schon einmal **Termine für 2020:**

Für Januar ist wieder ein Vorturnertag geplant. Der Termin wird von Petra bekannt gegeben.

22. Februar - Kleinkindertag,

14. März - Bundesjugendspiele,

05. September - Pinguincup,

28. November - BT Sportshow.

Die 1., 2., 6. und 13. Abteilung planen mit Manuela wieder eine Kleinkinderreise.

Wenn dann noch die entsprechenden Sitzungen dazu kommen, wird 2020 auch so schnell vorbei sein wie 2019.

Seraphina (Schöppler) und Finn (Rädisch) haben ihren Sportassistenten-Lehrgang erfolgreich beendet - herzlichen Glückwunsch.

Macht weiter so! Wir würden uns

mehr junge Leute wünschen die dem folgen.

Nun noch etwas in eigener Sache: **60 Jahre 1. Kleinkinderabteilung.**



Ich weiß nicht wo die Zeit geblieben ist. Auf der Feier am 8. November wurde alles gesagt.

Toll fand ich, dass alle Abteilungen vertreten waren und sie sich wieder viel Arbeit mit dem Geschenk gemacht haben. Nach der Busrundfahrt zum 50. Jubiläum freue ich mich jetzt schon auf die Fahrt ins Havelland. Hoffentlich kommen recht viele von euch mit.

So kann ich mich nur noch einmal bei allen bedanken die gekommen sind und auch bei denen die zum Gelingen der Feier beigetragen haben. Es war ein sehr schöner Abend.

Beruhigend für mich ist, dass ich eine tolle Nachfolgerin gefunden habe, dadurch fällt mir der Abschied nicht ganz so schwer. Ich freue mich schon auf die neue Zeit. Man kann alles lockerer angehen und ist



Kleinkinderturnen

nicht mehr so gebunden an Termine.
Das werde ich mit meinem Mann, der
mich die ganzen Jahre unterstützt hat,
genießen.

Nun wünsche ich euch noch eine schöne
Weihnachtszeit und ein gutes neues
Jahr.

Viele Grüße

Brigitte Delbrouck (Gitti), Schriftwartin

Bilder: R. Delbrouck



Jugend

Liebe Abteilungsleiter,
liebe Verantwortliche der Jugend,
liebe Kinder, Jugendliche und
liebe Eltern,

als Jugendwart der Berliner Turnerschaft wünsche ich allen Kindern, Jugendlichen, Eltern, Abteilungsleitern und ihren Stellvertretern, allen Helfern und Jugendfachwarten mit ihren Stellvertretern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020!

Wir im Jugendbereich können auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurückblicken und ich danke als Jugendwart allen Kindern, Jugendliche, Eltern, Helfern und allen Jugendvertretern für ihre tatkräftige Unterstützung und hoffe, dass das Jahr 2020 genauso erfolgreich wird wie das Jahr 2019!

*Thomas Nitsch
(Jugendwart der BT)*



*Wir wünschen allen Mitgliedern
frohe und besinnliche Feiertag und
einen guten Start ins Jahr 2020!*

*Der Vorstand und die Redaktion
des BT Mitteilungsblattes*

Allgemeines Turnen

1. Kleinkinder-Abteilung

60 Jahre 1. Kleinkinderabteilung unter der Leitung von Brigitte Delbrouck

Zu unserer Feier am 8. November kamen über 100 Turnkameradinnen und -kameraden, ehemalige Vorturner und Helfer, sowie die Kleinkinderoberturnwartin und die Abteilungsleiter aller Kleinkinderabteilungen und weitere Wegbegleiter.

Mit ihren Turnkindern machten sie ein paar Vorführungen, gratulierten zum Jubiläum und brachten auch Geschenke mit. In jedem der Umzugskartons war ein Puzzleteil. Das Ergebnis war ihr Geschenk, eine Fahrt ins Havelland. Eine Bildpräsentation der vergangenen Jahre fand großen Anklang und weckte viele Erinnerungen.

Auch unser Vorsitzender, Norbert, Nest kam zum Gratulieren vorbei, würdigte die Arbeit von Brigitte, die sicherlich einmalig ist, in einer Dankesrede und überreichte ihr ein Präsent.

Das Sportamt Friedrichshain-Kreuzberg überbrachte, vertreten durch Frau Bohm, Glückwünsche und fand anerkennende Worte für Brigittes Engagement.

Brigitte bedankte sich bei allen die sie in der ganzen Zeit begleitet haben und bei allen Helfern, welche dafür gesorgt haben, dass die Feier gelingt.

Am bereitgestellten Buffet, das Geschenk von Irene und Peter, konnte man sich bedienen und noch mit dem Einen oder Anderen über frühere Zeiten plaudern. Es war wieder einmal eine Gelegenheit lange nicht gesehene Sportkameradinnen und Sportkameraden zu treffen.

Für ihre Arbeit an der Basis wurde Brigitte vielfach geehrt: Unter anderem mit der Ehrenmitgliedschaft der BT, als „Ehrenamtliche des Jahres“ und mit der „Ehrenplakette des Senats“ für besondere Verdienste um die Förderung des Sports.

Auch in die Zeitung hat sie es geschafft. Der „Berliner Kurier“ brachte am Samstag, 16. November, einen großen Artikel unter der Überschrift „Tante Gitti, der Engel der Turnkinder“.

Zum Jahresende wird sie die Leitung der Abteilung an ihre Nachfolgerin Elke abgeben, aber sich sicherlich nicht zur Ruhe setzen.

Die Eindrücke von der Feier in der Graefestr. sind auf der vorherigen Seite zu finden.

Reinhard Delbrouck

Allgemeines Turnen

Liebe Turnkinder, liebe Eltern, leider hat sich die Hallensituation immer noch nicht geändert, aber wir geben die Hoffnung nicht auf. Wir sind froh, dass wir eine andere Halle als Ersatz haben.

Das letzte viertel Jahr war in der Abteilung aufregend: Unser Familienturnen hatte das Motto „Halloween“. Alle Kleinen und Großen waren toll verkleidet und hatten an den Stationen viel Spaß. Am 8. November fand dann die Feier zum 60. Jubiläum der 1. Kleinkinderabteilung statt. Nicht nur die Kinder, die Eltern und ich waren sehr aufgeregt. Aber warum? Es klappte dank Elke und ihren Helfern alles wunderbar.

An Asme und Feline ein dickes „Dankeschön“ für die toll bemalten T-Shirts, auch wenn sie viel Stress damit hatten. Ich bekam von den Kindern ein extra bemaltes Shirt, worüber ich mich

sehr gefreut habe. Auch gefreut habe ich mich, dass so viele Eltern mit ihren Kindern zu der Feier kamen.

Die letzte Veranstaltung ist unsere Weihnachtfeier am 12. Dezember. Hier werden wir dann ein paar Bilder und einen Film vom Jubiläum anschauen.

Liebe Irene (Wandel), ich danke dir besonders, dass du mich die ganzen Jahre begleitet und unterstützt hast. Du wolltest eigentlich, so wie ich, schon früher aufhören, doch als „beste Freundin“ hast du es nicht getan. Dein lieber Mann, (Peter), hat uns oft nicht verstanden, aber wenn er gebraucht wurde war auch er immer zur Stelle.

Liebe Elke, du übernimmst eine Abteilung mit tollen Kindern und netten Eltern, da sollte eigentlich alles gut gehen.

Regionalgruppe Friedrichshain-Kreuzberg

Liebe Mitarbeiter!

Ich wünsche euch und euren Angehörigen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2020, verbunden mit dem Dank für euren Einsatz im vergangenen Jahr.

Leider lief nicht alles wie es eigentlich sollte. Die Sperrung der Halle des Robert-Koch-Gymnasiums und die Kürzung unserer Nutzungszeiten brachten einige Probleme.

Ich kann nur hoffen, dass es 2020 besser wird.

Schon mal vormerken: Bundesjugendspiele 2020 am 14. März. Diesmal schon ab 10:00 Uhr!

*In diesem Sinne, viele Grüße
Reinhard Delbrouck*



Allgemeines Turnen

Irene und ich wünschen dir weiterhin viel Erfolg. Deine Mitarbeiter werden dich weiter unterstützen und wenn mal Not am Mann ist bin ich immer für dich da.

Allen Kindern und Eltern wünsche ich schöne Weihnachten und ein gutes 2020.

*Das war's und vielen Dank!
Brigitte Delbrouck (Gitti)*

1. Männerabteilung

Liebe Männer,
und wieder ist ein Jahr fast um. Kaum zu glauben.

Wir treffen uns zum letzten Mal zu unserem Eisbeisessen am 20. Dezember um 18:00 Uhr wie immer im Restaurant „Bierseidel“ in Britz.

Da werden wir dann auch gleich einen Termin für unsere Abteilungsversammlung machen.

Wir wünschen euch und euren Angehörigen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2020.

Peter Lange und Reinhard Delbrouck

7. Frauenabteilung

Liebe Manuela,
zu deiner 50 Jahre Vereinszugehörigkeit, gratulieren wir dir recht herzlich, bleibe weiter so aktiv und gesund, deine 7. Frauenabteilung.

Langsam geht nun das Jahr 2019 sei-

nem Ende zu. Aber wir haben noch einen Glückwunsch für unsere Christiane! Wir wünschen Dir alles Gute vor allem Gesundheit und noch viele nette Stunden in unserer Mittel auch wenn die 7. Null hinter dir liegt.

Euch und euren Familien allen eine gemütliche Adventzeit, erholsame Feiertage und kommt gut ins Jahr 2020!

Letzter Turntag ist der 17.12.2019 und am 07.01.2020 sehen wir uns hoffentlich gesund wieder.

Vorab schon mal: 21.01.2020 ist die Abteilungsversammlung.

Irene Hein

DANKSAGUNG!

Für die Glückwünsche, auch von Seiten der Bruderabteilung zu meinem 50. BT-Jubiläum möchte ich herzlich bedanken. War für mich eine Überraschung und eine Freude.

Manuela Schiffke



Allgemeines Turnen

7. Männerabteilung

Hallo, Sportsfreunde!

Kurz vor Jahresende können wir noch einmal zu einem besonderen Geburtstag gratulieren: Frank Ziemer, unser langjähriger Kassenprüfer, kann am 3. Dezember sein 70. Lebensjahr vollenden!

Lieber Frank, zu deinem ganz speziellen Ehrentage die herzlichsten Glück- und Gesundheitswünsche von deiner „Siebten“ und alles Gute für die nächsten Jahre.

Und damit ist dann auch schon die anstrengende Weihnachtszeit in vollem Gange und das Ende von 2019 steht vor der Tür.

Ich wünsche allen Mitgliedern ein geruhames Fest und einen guten Jahreswechsel und selbstverständlich ein in jeder Hinsicht gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2020.

Andreas Kohn

9. Mädchenabteilung

Wir möchten den letzten Turnabend in diesem Jahr am Dienstag, den 17.12.2019, wieder als Familienturnabend gestalten. Dazu sind alle Eltern, Geschwister und Großeltern eingeladen einige der Geräte auszuprobieren, an denen unsere Mädchen turnen. Anschließend werden wir in gemütlicher Runde mit Weihnachtsliedern, Gedich-

ten und Gebäck das Turnerjahr ausklingen lassen.

Den Mädchen, Angehörigen und allen die mit der 9. Gruppe verbunden sind, wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen harmonischen Jahreswechsel und alles Gute für das neue Jahr.

Der erste Turnabend im neuen Jahr ist der 07.01.2020, an dem wir uns hoffentlich alle gesund wiedersehen.

Bis dahin wünschen euch eine schöne Zeit

Nicole, Ilona, Yvonne und Gisela Köster

9. Frauen

41. Frauenfahrt vom 4.-8.11.2019

Unseren zweiten Anlauf Straßburg zu entdecken, sollte in diesem Jahr nichts mehr im Wege stehen! Der Rhein hatte genug Wasser, und somit startete unser Kreuzfahrtschiff, die Arosa „Brava“, von Köln nach Koblenz und zurück mit zwölf erlebnishungrigen Frauen an Bord.

Nach der Besichtigung unserer Kabinen trafen wir uns zum Begrüßungs-Cocktail in der Lounge und das Ausflugsprogramm wurde uns von der Crew vorgestellt.

Am nächsten Vormittag erreichten wir Worms, wo die erste geführte Besichtigung stattfand. Zwei unserer Frauen waren dabei.

Allgemeines Turnen

Am Nachmittag legten wir in Mannheim an und erkundeten auf eigene Faust die Stadt. In der freien Zeit wurde gespielt, die Sauna und der Whirlpool genutzt sowie Massagen oder Gesichtsbildungen genossen. Jeden Abend konnten wir das "Tanzbein" schwingen und der DJ erfüllte viele Musikwünsche. Am Abend ging es weiter nach Kehl und wir passierten eine beeindruckende Schleuse.

Der schönste Tag begann und alle nahmen an der Führung durch Straßburg teil. Während einer halbstündigen Busrundfahrt lernten wir viele historische Sehenswürdigkeiten kennen, u.a. das Gebäude des Europarates, das Straßburger Münster mit der astronomischen Uhr und das romantische Viertel der alten Gerber, Petite France.

Mit dem sehr netten deutsch/französischen Guide Gaeton ging es noch zu Fuß weiter und wir konnten einige Spezialitäten des Landes ersteinen. Der Abend endete für einige von uns mit einem französischen Menü an Bord, was den Tag perfekt aus-

klingen ließ.

Am nächsten Tag konnten wir am Vormittag Mainz und am Abend Koblenz mit Hilfe des Stadtplans allein erkunden. Während des Tages fuhren wir an wunderbaren Landschaften und Weingütern vorbei, konnten die "Loreley" bewundern und unzählige Schlösser erblicken. Nach dem letzten sehr üppigen Abendbuffet fand eine Tombola statt, bei der zwei unserer Frauen tatsächlich etwas gewonnen haben!

Liebe Helga, wir danken dir für die perfekte Organisation, es war wieder eine wunderbare Fahrt!

Eure Ilona Gudde und Cordula Thienel



Allgemeines Turnen

11. Abteilung

Wir bilden uns weiter - die 11. Abteilung beim 25. Kienbaum Gymwelt-Kongress

Vom 15.-17. November fand der 25. Gymwelt-Kongress in Kienbaum statt, welchen wir uns nicht haben entgehen lassen. Neben all den Wettkämpfen, welche unsere Trainer/-innen begleiten, organisieren und für welche sie die Kinder vorbereiten, bilden sie sich regelmäßig fort, um das laufende Training mit neuen Erkenntnissen zu befüllen. Erstmals haben wir das seitens des BTFB angebotene Bildungsevent in solch einer großen Anzahl besucht.

Am Samstag und am Sonntag fanden Kurse diverser Art statt: u. a. Fitness, Tanzen, Mentaltrainings, Kinderturnen sowie Kurse zu speziellen Turnelemen-

ten, in welchen der Fokus darauf lag, wie man bestimmte Elemente mit seinen Turner/-innen bestmöglich trainiert.

Auch Tillmann war in diesem Jahr Dozent zweier Kurse (Flick Flack und Salto). Insgesamt hat jede/r etwas für sich mitnehmen können und wir freuen uns schon jetzt, neu erlernte Trainingstechniken und -ansätze in unser Training zu integrieren. Ein ausgiebiger Austausch untereinander und mit anderen Teilnehmer/-innen fand am Samstagabend bei der altbekannten „Kienbaum-Party“ statt.

Wir blicken auf ein effizientes, lehrreiches und spaßiges Wochenende zurück.

Die Trainer/-innen der 11. Abteilung



Allgemeines Turnen

13. Mädchen/Juti/Frauen-Abteilung

Wow, was für ein Jahr!

Erst die Turnkükén bei Gerätevierkämpfen auf den vordersten Plätzen. Eine Entwicklung, die im wesentlichen unseren spitzenmäßigen Übungsleiterinnen zu verdanken ist.

Dann holen die Großen in der Turngruppen-Meisterschaft zwei erste Plätze im Generationenpokal und bei den Landesmeisterschaften Berlin.

Weiter ging's dann mit einem sechsten Platz bei den Norddeutschen und einem sensationellen vierzehnten Platz bei den Deutschen Meisterschaften (eine mehr als 50%-Annäherung zur Spitze).

Der Turnbetrieb hat auch das Jahr über regen Mitgliederzulauf zu verzeichnen gehabt.

Die Zusammenarbeit zwischen den Übungsleitern und dem Abteilungsleiter zeigte, dass es ein Team geworden ist, in dem es sehr viel Freude macht arbeiten zu dürfen.

Euch allen recht herzlichen Dank für die erbrachten Leistungen, ein gesundes Weihnachts- und Neujahrsfest .

Alle meine Grüße und Glückwünsche gelten natürlich auch für die Kleinkinderabteilung, von der wir gut vorbereitete Turnmäuse bekommen.

Ihr seid ein wesentlicher Teil des funktionierenden Abteilungslebens und

dafür will ich auch bedanken.

Dank auch unserem immer regen Presesewart der uns so manchen Fehler verzeiht.

Also, euch allen Frohes Fest und guten Rutsch euer Micha

Euer Michael Dechau

Feuerwerk der Turnkunst

EUROPAS ERFOLGREICHSTE TURNSHOW



20 %
GYMCARD-
Rabatt

BTFB
BERLINER TURN- UND
FREIZEITSPORT-BUND

TOURNEE 2020

So., 05.01.2020, 14 & 19 Uhr

Mercedes-Benz Arena

BERLIN

TICKETS & INFOS

GYMCARD-Inhaber (GYMCARD-Nr. angeben) erhalten eine Ermäßigung von 20 % auf jede bestellte Eintrittskarte. Tickets online platzgenau buchen unter www.feuerwerkderturnkunst.de. Tickets zwischen 24 und 46 €, zzgl. Vorverkaufsgebühr. Infos unter (0511) 980 97 98, www.mercedes-benz-arena-berlin.de

Gymnastik und Tanz

1. Gymnastikabteilung

Liebe Turnerinnen!

Hallo Sigggi, willkommen im Club - nun bist du eine „richtige“ Rentnerin. Herzlichen Glückwunsch nachträglich zu deinem Geburtstag und wir freuen uns, dass du so fleißig zum Sport kommst.

Unsere Wanderung zur Zitadelle Spandau war sehr schön. Erst dachten wir, dass wir viel Zeit haben werden, aber es kam anders. Die Zeit wurde ganz schön knapp, so viel gab es zu sehen. Das Wetter spielte mit und auch das Essen hinterher war lecker. Der Tipp kam von Ingrid aus Spandau.

Nun noch etwas in eigener Sache: Liebe Gabi, Brigitte, Sigi, Eva-Maria, Manfred, Sylvia, Christel und Doris, habt vielen Dank für die große Hilfe zu meiner Feier, dem 60jährigen Bestehen der 1. Kleinkinderabteilung. Die Krönung war euer Geschenk. Ein besonderer Dank geht an Irene und Peter (Wandel) für das tolle Buffet. Alles lief bestens, auch die Verteilung der Schuhüberzieher durch Ingrid.

Allen Turnerinnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und ein gesundes 2020. Wir sehen uns dann am 07.01. wieder in unserer Halle.

*Viele Grüße von eurer Schriftwartin
Brigitte Delbrouck (Gitti)*



Foto: R. Delbrouck

Gymnastik und Tanz

2. Gymnastikabteilung

Unser Wandertag am 27.10.2019 führte uns nach Potsdam zum Cecilienhof. Die Besichtigung der historischen Räume zum Potsdamer Abkommen machte jeder individuell. Auf dem Weg zur Meierei durch den Garten erklärte Lutz so einiges. Es ist doch schön etwas über die Geschichte zu erfahren, die ja unser Leben so stark beeinflusst hat. Wir danken Lutz für seine Ausführungen.

Der letzte Turnabend ist der 16.12.2019 und der erste Turnabend im neuen Jahr wird am 06.01.2020 stattfinden.

Nun wünschen wir allen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute zum neuen Jahr. Bleibt alle gesund und munter!

Eva Klein Gerda Maaß

5. Gymnastikabteilung

Hallo liebe Gymmis!

Am 17. Oktober haben wir eine Gedenkstunde für unsere Hildegard Woitag gehalten. Wir haben uns dazu auf der Halle eingefunden und ihrer gedacht.

Im Dezember haben wir nur zwei Geburtstage, durch Zufall sind beide am 17.12. Renate Hanke und Renate Baladin. Euch beiden von uns allen herzli-

che Glückwünsche, viel Gesundheit, Glück und Gottes Segen auf allen Euren Wegen. Damit Ihr noch recht lange froh und munter mit uns zusammen sein könnt.

Ein paar langjährige Gymmis haben wir auch noch:

Am 01.10.	Margret Schelz	30 Jahre
am 01.10.	Maria Krämer	35 Jahre
am 01.12.	Dorit Reitzig	20 Jahre
am 01.12.	Jutta Gillner	45 Jahre

Auch Euch allen alles Gute und bleibt weiterhin fleißig auf der Halle, obwohl Ihr zum Teil einen sehr weiten Weg zu uns habt.

Euch allen wünschen wir eine geruhsame Adventszeit, fröhliche Weihnachten und ein gesundes Jahr 2020

Zitat: „*Das schönste Glück des denken Menschen ist, das Erforschliche erforscht zu haben und das Unerforschliche zu verehren.*“

(Johann Wolfgang von Goethe)

In diesem Sinne grüßt

Ursula Hücker

7. Gymnastikabteilung

Wir verabschieden uns vom alten Jahr und leider auch von Nevena. Für ihren weiteren Berufsweg wünschen wir ihr alles Gute und vielleicht sehen wir uns ja einmal wieder.

Mit Doris haben wir jemanden, der uns

Gymnastik und Tanz

sportlich betreut, hoffen jedoch, dass sie eine weitere Unterstützung erhält. Wenn dieses MB erscheint, ist unsere Adventsfahrt schon Geschichte und ich hoffe zu aller Zufriedenheit.

Bei Kaffee, Kuchen und einem leckerem Buffet wollen wir zum Abschluss gemeinsam ein paar nette Stunden in vorweihnachtlicher Atmosphäre verbringen, bevor es heißt:

Prosit Neujahr 2020!

Für das Neue Jahr wünsche ich allen Gesundheit, Wohlergehen und weiterhin Spaß bei der Gymnastik. Unser 1. Übungsabend ist der 09.01.2020.

Monika und Christa heißen wir herzlich willkommen in unserer Runde.

Eure Hannelore Kohn

9. Frauen - Gymnastik und Tanz

Rückschau und Vorfreude auf Weihnachten und das neue Jahr 2020

Das Jahr 2019 geht zu Ende, ein paar schöne Turnabende liegen noch vor uns und ein paar schöne Feiertage.

Aber sehr traurig ist, dass wir Heidi Litzke verloren haben - sie ist im November gestorben. Das hat uns sehr betroffen gemacht. Wie schnell kann es jede von uns treffen. Unsere Abteilungsleiterin Cordula hat in diesem Nachrichtenblatt etwas für Heidi geschrieben.

So endet das Jahr in nachdenklicher Stimmung. Es hatte mit dem Faschingfeiern so fröhlich angefangen, als Gisela es mit viel Geduld gelang, dass wir bemalt und verkleidet endlich einen kleinen Kreistanz bei Musik fehlerfrei tanzen konnten.

Dann die erste Radfahrt im April: Gudrun hat uns die Spandauer Rieselfelder gezeigt, die wir nicht kannten. Nun wissen wir, dass sie vor über 120 Jahren für das Versickern der Charlottenburger Abwässer angelegt worden waren, ähnlich wie viele andere Rieselfelder außen um Berlin herum; auf allen versickert schon seit Jahrzehnten nichts mehr, die meisten sind inzwischen überbaut und die, die wir südlich von Spandau durchstreift haben, sind zu einem Naturschutzgebiet geworden.

Als nächstes lud uns Waltraut Kelch im Juni zum Geburtstagfeiern in ihren schönen Garten ein, es war heiß und es war viel zu wenig Regen gefallen.

Später im Sommer fiel uns das Turnen immer schwerer, die Hitze, die Hitze! Bis weit in den September wieder kein Regen, nur ein paar Tröpfchen. Wir fingen an, vom Klimawandel zu reden, jetzt ist er in Berlin am eigenen Leib zu spüren, wie schon im Sommer 2018, wer hätte das gedacht? Wir fingen an, um unsere Erde zu fürchten, viele reden vom Polareis und dem Gletschereis in den Alpen, das abschmilzt, vom

Gymnastik und Tanz

Artensterben, vom vielen Plastikabfall, der in den Meeren schwimmt. Jede und jeder müsste nun etwas tun, aber was?

Und eines Abends beim Umziehen beschlossen wir, dass wir von nun an keine Einmalplastikteller, -löffel, -gabeln und -becher mehr für Geburtstagsfeiern benutzen wollten, auch nicht aus Pappe, sondern alle zusammen etwas Solides, (wie sagt man jetzt?) etwas Nachhaltiges besorgen werden, Becher und Teller, die immer abgewaschen und wiederbenutzt werden können. Und so machen wir das jetzt.

Am 8. September dann unsere spätsommerliche Radtour; sie führte die fahrtüchtige Gruppe vom S-Bahnhof Hennigsdorf am Oder-Havelkanal entlang, südlich vorbei am kleinen alten Dorf Schönwalde und hinein in die große neue und schattige Siedlung Schön-

walde, wo es bei Gisela den leckersten selbstgebackenen Pflaumenkuchen gab, sie hat die Strecke mit allem historisch und aktuell Interessanten ausführlich beschrieben, im 8. Nachrichtenblatt.

Am 20. September war wieder eine Bildungsunternehmung angesagt, für die Sylvia eine 3-stündige Führung durch das ehemalige Olympische Dorf aus der NS-Zeit organisiert hatte, nach Elstal, ziemlich weit westlich von Spandau. Die Größe des Areals, die riesige Turnhalle, ein paar sehr alte Turngeräte haben die 9 Teilnehmerinnen beeindruckt.

Und was hatten wir noch vor? Anfang November die jährliche Frauenreise (siehe S. 15): Zum zweiten Mal eine Rhein-Flusskreuzfahrt von Köln bis Straßburg, vorbei an Koblenz und Mainz, diesmal bei genügend Wasser

Heidi Litzke

Am Mittwoch, den 06.11.2019 ist unsere Heidi nur wenige Tage vor ihrem 75. Geburtstag nach kurzer, schwerer Krankheit verstorben.

Heidi war seit dem 1.9.2002 in unserer Gemeinschaft dabei.

Für die letzten Jahre wechselte sie in die Gruppe 50 Plus, um gemeinsam mit ihrem Ehemann Sport zu treiben.

Wir sind sehr traurig und werden sie vermissen.

Cordula Thienel für die 9. Frauenabteilung - Gymnastik und Tanz,
Horst König für 50 plus

Gymnastik und Tanz

Im Rhein, so dass das Schiff flussaufwärts auch ein bisschen kreuzen konnte, z.B. von Worms nach Mannheim und dann wieder rüber nach Straßburg! Es gibt einen Extrabericht von I-lona.

Reiselustig und bildungsbegierig wie wir sind, wollen wir ganz am Ende des November auch noch mit der Bahn nach Lübbenau zum Weihnachtsmarkt fahren, bei dem etwas Besonderes angeboten wird, nämlich eine Kahnfahrt durch den Spreewald nach Lehde, wo es ein Freilandmuseum zu bewundern gibt.

Zu guter Letzt - im Jahr der spürbaren Klimakrise - freuen wir uns über den reichlichen Regen und den doch noch recht bunten Herbst und treffen uns hoffnungsvoll zur Weihnachtsfeier im Tennisclubhaus, das Helga wieder für uns organisiert hat. Liebe Helga, vielen Dank im Voraus. Und wir freuen uns sehr, dass Beate wieder mitturnen will, die wir vermisst hatten und nun nach vielen Jahren herzlich willkommen heißen.

Für 2020 schon was vorgenommen? Natürlich neue interessante Radfahrten, Reise- und Bildungsziele, die monatliche Wanderung durch grüne Berliner Landschaften, über Inseln, an Gewässern entlang - und auch viel singen. Wir wünschen allen in der BT Frohe

Weihnachten und ein gutes, gesundes und friedliches Neues Jahr 2020.

*Eure 9. Frauenabteilung
Katja Gruber*

Wenn ihr diese Zeilen lest, haben wir schon fast die Adventszeit hinter uns. Ich wünsche allen Frauen und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage. Bleibt alle gesund, damit ihr die besonderen Tage auch genießen könnt. Ich wünsche euch einen guten Start in das Jahr 2020!

Unser erster Sportabend im neuen Jahr ist der 07.01.2020.

Cordula Thienel

Gerätturnen

BT Turner bei den DMKM in Eutin

Bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften am 21. / 22. Sept. in Eutin waren nach 6-jähriger Unterbrechung auch wieder Turner aus der BT am Start. Tim und Edin hatten sich bei den „Berlinern“ im Jahnkampf (Turnen, Leichtathletik, Schwimmen und Kunstspringen) in der AK 12 / 13 hierfür qualifiziert.

Der Wettkampf erstreckte sich über beide Tage – Sam. Leichtathletik und Turnen – So. Schwimmen und Kunstspringen - also zweimal Wettkampfspannung aufbauen und sich fokussieren.

Den 1. Tag brachten beide Jungs recht gut über die Runden. Mit jeweils zwei persönlichen Bestleistungen in beiden Disziplinen der Leichtathletik (75m-Sprint und Kugelstoßen) ging es sehr gut los. Beim Turnen (Boden und Barren) zeigten sich etwas unglückliche Stabilitätsverluste, die zu Punktabzügen führten – aber das Tagesergebnis war insgesamt über dem Niveau der Quali in Berlin. Bei den schwimmerischen Disziplinen am 2. Tag war das Wasser nicht gerade Edins „Freund“, so dass er hier leider weit nach hinten auf Platz 34 zurück fiel. Tim konnte mit einer weiteren Bestleistung über 50m Brust und stabilen Sprüngen vom 1m-Brett seinen am Vortag erarbeiteten Platz in der vorderen Hälfte behaupten und wurde am Ende guter 14. Beide Jungs turnten ihre erste DMKM und gehörten dem jüngeren Jahrgang im Teilnehmerfeld an – eine Steigerung ist also im kommenden Jahr auf jeden Fall zu erwarten.

Glückwunsch an die beiden für ihre erste Teilnahme auf nationaler Ebene! Ihr habt die BT gut vertreten!

*Detlef Schaak
Foto: Josee Schick*



Gerätturnen

BT-Vereinsmeisterschaften 2019 - männlich

Eine Woche nach den DMKM in Eutin wartete mit den BT Vereinsmeisterschaften in der Schöneberger Sporthalle schon der nächste Wettkampfhöhepunkt für unseren jungen aufstrebenden männlichen Turnbereich.

Aber auch einige unserer Turner aus der Erwachsenenklasse zeigten ihr durchaus beachtliches Können. Dies können sie im kommenden Jahr vielleicht wieder öfter unter Beweis stellen, da es nunmehr endlich wieder für sie die Möglichkeit gibt an der BTFB-Liga teilzunehmen.

Die dargebotenen Doppelsalti, Schraubenbewegungen und Flugelemente sind im männlichen Gerätturnen auf Berliner Ebene leider rar geworden – umso erfreulicher, dass sie bei uns noch zu sehen sind.

Unsere jüngsten Turner zeigten einen von ihren Trainern zusammengestellten Elemente-Wettkampf an den Geräten Boden, Sprung, Barren und Reck und fanden so einen guten Einstieg, sich im Wettkampf zu präsentieren – somit war aller Anfang nicht schwer, sondern war motivierend und machte Lust auf mehr!

Unser Dank geht für diesen Tag auch an die betreuenden Trainer und an 3 tolle Kampfrichterteams!

Und Natürlich sollen auch die mitfie-

bernden familiären Fans auf der Tribüne nicht vergessen werden - der Wettkampfrahmen mit Euch ist einfach schön!

Deltef Schaak

BT-Vereinsmeisterschaften 2019 - weiblich

Vorweg ein ganz großes Kompliment an die vielen Helfer/innen, Kampfrichter/innen, Trainer/innen und natürlich an Tillmann Fischbach und sein Team - ohne euch wäre solch eine gelungene Veranstaltung nicht möglich gewesen!

Die diesjährige Meisterschaft hatte eine Rekordteilnehmerzahl, wobei es sehr erfreulich war, dass auch der männliche Bereich mit Männern, Jugendlichen und Knaben wieder vertreten war. Insgesamt waren 105 Teilnehmer/innen am Start, 55 von ihnen aus der Abteilung Gerätturnen. Diese hohe Zahl basiert zum größten Teil auf dem enormen Mitgliederzuwachs in der Abteilung Gerätturnen, den die BT durch die Eröffnung der Turntalentschule Salto Berlin verzeichnen konnte.

Bei den Frauen wurde Finja Eisenbacher Vereinsmeisterin. Im Jugendbereich gingen die Titel an Jennifer McClure (Jg. 2002-2003) und Sinja Krause (Jg. 2004-2006). In der AK9 war Lil Arri die beste Turnerin und in der AK 8 war Luise Sielaff die Beste. In der

Gerätturnen

AK 6 gewann Lia Robben und in der AK 7 Dina Safadi.

Bei den Männern wurde Florentin Wagner Vereinsmeister. Bei den Jugendturnern konnte sich Bjarne Rathmann in die Siegerliste eintragen. Sein Vater turnte schon in der legendären 90er Jahre BT-Männermannschaft, die unter anderem Regionalligameister und Gewinner des Bundespokals war.

Die Knaben turnten in 3 Alterklassen. In der AK 10-14 siegte Johannes Reither. In der AK 11-12 gewann Jannik Perlberg. In der AK 9-10 erhielt Mika Matt den Siegerpokal, ebenso wie Anton Birkeneder in der AK 7-8.

Manfred Schick

Oranienburger Pokalturnen 2019

(Foto siehe Titelblatt)

Das 56. Oranienburger Pokalturnen wurde am 09.11.2019 ausgetragen.

Das Oranienburger Pokalturnen ist ein hochklassig besetzter Mannschaftswettkampf, bei dem in diesem Jahr 21 Frauenmannschaften und 9 Männermannschaften in 3 bzw. 2 Wettkampfklassen antraten.

Die BT war in der höchsten Wettkampfkategorie, dem „großen Pokal“, sowohl mit einer Frauen- als auch mit einer Männermannschaft vertreten.

Bei den Männern gab es im Vorfeld einige Absagen und wir mussten mit einer sehr ersatzgeschwächten Mannschaft gegen den SC Potsdam,

USV Potsdam, Wettkampfgemeinschaft Cottbus/Jena, SV Motor Eberswalde und den TGV Lauchhammer antreten. Von den 6 Mannschaften mussten am Ende des Tages die letzten beiden Teams in den „kleinen Pokal“ absteigen. Es galt also mindestens den 4. Platz zu erreichen. Nach dem Boden und Pauschenpferd sah es für unsere Jungs noch schlecht aus, aber dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung am Reck gelang dann glücklicherweise mit dem Erreichen des 4. Platzes der ersehnte Klassenerhalt.

Gratulation an Florentin Wagner, Simon Kanthak, Till Wettlaufer, Axel Mierisch und Leon Rentrop.

Die Frauen gewannen im letzten Jahr den „großen Pokal“ und traten in diesem Jahr gegen den SC Berlin (im letzten Jahr 2.), ATV Frohnau, TSV Falkensee und PTSV Halle an.



„Herbstcup der Altersklassen“ - Bericht wird im kommenden MB nachgereicht; Foto: J. Schick

Rhönrad

Norddeutsche- und Deutsche Meisterschaften 2019

Am 27.09. machten wir uns mit dem BT-Bus auf den Weg nach Kirchweyhe bei Bremen. Mit dabei waren Mira, Luzy, Carla, Janina, Linda, Lydia und Myriam.

Es standen erstmal die Norddeutschen Meisterschaften auf dem Plan. Für uns starteten Mira, Luzy, Carla und Isabel. Letztere trainiert immer noch in Leverkusens, weshalb wir sie erst vor Ort getroffen haben.

Das Einturnen Freitagabend verlief ohne große Probleme. Samstag früh hieß es dann konzentrieren und auf die

Quali zu den Deutschen Meisterschaften hoffen. Für Carla war es der erste Wettkampf in der Bundesklasse. Sprung und Spirale gingen ohne größere Patzer durch. Die Musikkür lief leider noch nicht so flüssig durch, aber für die erste Musikkür unter Wettkampfdruck war es eine solide Leistung. Am Ende reichte es für Platz 19. Bei Luzy lief die Musik auch nicht ganz rund, der Sprung ist leider vor ein paar Jahren abgewertet worden, weshalb hier die Wertung leider auch nicht so hoch war. In der Spirale hat sie aber eine gute Leistung gezeigt musste am Ende aber leider auch einmal ausstei-



Rhönrad

gen. Das Ergebnis war Platz 17. Für Mira war es der erste große Wettkampf als Berlinerin. Die Spirale lief nicht ohne Wackler aber ohne Aussteigen durch. Auch der Sprung war gut. Die Musikkür fing gut an, leider kam sie etwas aus dem Konzept, was sie Punkte gekostet hat. Die Quali zu den Deutschen hat sie mit Platz 11 aber trotzdem erreicht. Für Isabel lief der Wettkampf ziemlich gut. Nur ein kleiner Wackler in der Spirale und eine komplett neue Musikkür hat Isabel gezeigt. Beim Sprung hieß es wieder hoffen, dass der Druck groß genug ist und er in den Stand geht. Was auch geklappt hat. Belohnung war Platz 4!

Weiter ging's für Mira und Isabel dann im Oktober in Essen bei den Deutschen Meisterschaften. Die Konkurrenz war stark, aber trotzdem hofften beide auf einen Platz unter den Top 10, was eine Kadermitgliedschaft fürs nächste Jahr bedeutete. Dementsprechend hoch waren auch der Druck und die Nervosität. Mira konnte dieser Nervosität leider nicht ganz standhalten. Der Sprung war noch ordentlich, aber in der Spirale verlor sie nach einem Patzer etwas die Orientierung, dabei lief die im Einturnen noch so gut. Nun hieß es nochmal zusammenreißen

für die Musik, doch die Luft war leider ein bisschen raus. Am Ende reichte es für Platz 21.

Bei Isa dagegen war gegenüber den Norddeutschen Meisterschaften eine deutliche Steigerung zu sehen. Beide gestreckten Salti gingen ordentlich in den Stand, die Spirale war so gut wie noch nie und die Musik auch sehr ausdrucksstark. Belohnt wurde sie mit einem unglaublichen dritten Platz und der Qualifikation für alle drei Finals! Das erste Finale war das Sprungfinale. Hier war die Qualifikation für Isa schon eine Sensation, sodass sie auf zwei gestandene Sprünge und den 4. Platz sehr stolz sein kann. Die Spirale lief leider nicht so flockig durch wie im Mehrkampf, mit einem Sturz war nur noch Platz 5 drin. Dafür sammelte Isa alle ihre verbliebene Kraft am Ende des langen Tages nochmal für die Musikkür



Rhönrad

und durfte sich zum guten Abschluss noch die Silbermedaille um den Hals hängen.

Für Isa heißt es jetzt Konzentration und Kraft sammeln und dann weiter trainieren für die WM-Qualis im März und April. Wir drücken wie immer die Daumen und hoffen, dass wir sie auch bei der WM in New York nächsten Sommer anfeuern können.

Vielen lieben Dank auch an unsere Kampfrichter Debby, Janina, Luzy und Myriam.

Lydia Lemke

Norddeutsche- und Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaften 2019

Zusätzlich zu den Einzelmeisterschaften gibt es im Rhönradturnen auch jedes Jahr die Vereinsmannschaftsmeisterschaften.

Nach dem wir in den letzten zwei Jahren aufgrund von Verletzungen, Auslandsaufenthalten und weiteren Ausfällen keine Mannschaft stellen konnten, gingen wir dieses Jahr wieder mit dem 5-köpfige Team aus Isabel Pietro, Janina Stojalowski, Mira Lundius, Luzy Schleinicke und Carla Kuhn an den Start.

Bei den Norddeutschen Meisterschaften in Kirch-

weyhe waren wir eins von 11 Teams, nur die besten drei qualifizieren sich für den deutschlandweiten Wettbewerb. Es musste also für eine Chance zur Qualifikation alles gut laufen. Das tat es auch, dennoch waren wir alle mehr als überrascht und aus dem Häuschen, als wir bei der Siegerehrung auf dem dritten Platz mit mehr als 4 Punkten Abstand zum 4. und nur 0,6 Punkten Abstand zum 2. aufgerufen wurden.

Weiter ging's also im November bei den DVMM. Hier starten die besten Teams aus Deutschland und damit auch einige der weltbesten Rhönradturnerinnen. Die kartenpflichtige Veranstaltung in Bielefeld war gut besucht, was für tolle Stimmung sorgte. Und obwohl die Leistung unserer Mannschaft insgesamt etwas durch-



Was ist bloß mit Carsten los?; Fotos: Rhönrad

Rhönrad

durchwachsener war als noch bei den NVMM, konnten wir uns hinter den Top-Teams aus Darmstadt, Leverkusen, Essen und Taunusstein auf Rang 4 und damit noch vor Weilheim und Bielefeld platzieren. Damit wurde das Ziel erreicht und wir gehen motiviert ins Training für das nächste Jahr, wo wir hoffentlich an unsere diesjährigen Leistungen anknüpfen können.

Vielen lieben Dank an Debby, die bei beiden Wettkämpfen nur zum kampfrichtern (und mitfiebern) mitgefahren ist und an unser Trainerteam aus Myriam, Lydia und Linda, die uns die letzten Monate ausgehalten und unterstützt haben.

Luzy Schleinecke

Deutschland-Cup 2019

Am Freitag, den 8. November war es wieder soweit - der Deutschland-Cup stand vor der Tür.

Der höchste Wettkampf für unsere Rhönradturnerinnen in der Landesklasse. Neben unseren alten Hasen Lydia und Janina durften auch unsere Jüngeren Malia, Finnja und Melis mit auf den Wettkampf. Auch wenn es für Finnja und Melis nicht der erste Deutschland-Cup war, war die Aufregung doch groß. Am Freitag ging es direkt nach Ankunft schon in die Halle zum Einturnen. Natürlich wollten alle gleich die Räder und den Boden testen.

Samstag früh wurde es dann für Lydia, Malia, Finnja und Melis ernst. Schon ganz aufgeregt am Frühstückstisch ging es zu 8 Uhr zum Einturnen in die Halle. In drei Kampfgerichten sollten in den



Rhönrad

nächsten Stunden über 100 Turner*innen, aus allen Bundesländern, die Möglichkeit bekommen ihr Bestes zu zeigen. Unsere Jüngsten hatten das Glück nicht allzu lang auf die Folter gespannt zu werden und durften gleich am Anfang starten.

Melis war die erste Starterin. Trotz eines kleinen Patzers konnte sie sehr zufrieden mit Ihrer Kürabfolge sein und erreichte in ihrer Altersklasse den 22. Platz. Gleich danach durfte Malia auf die Wettkampffläche. Auch hier wurde trotz eines kleinen Fehlers beim Einstieg in das Rad die Übung souverän gemeistert und so erzielte sie den 28. Platz. Wenige Turnerinnen später durfte auch Finnja starten. Auch hier steckte die Aufregung etwas in den Knochen, doch Finnja fand Ihre Ruhe trotz eines kleinen Fehlers wieder zurück und kann stolz auf Ihre Leistung und den 23. Platz sein.

Dieses Jahr startete Melis ebenfalls in den Disziplinen Sprung und Spirale. Mit dem Sprung, der auch schon auf anderen Wettkämpfen gezeigt wurde, erreichte sie den 7. Platz. Für die Spirale war dieser Wettkampf eine Premiere. Viel besser als beim Einturnen zeigte Melis hier eine gute Kürabfolge und erzielte den 10. Platz.

Für die Erwachsenen startete am Nachmittag Lydia. Mit Ihrer Erfahrung und Ruhe konnte sie trotz eines kleinen Patzers den 2. Rang erturnen.

Auch sie zeigte noch eine Spirale und belegte einen sehr guten 3. Platz. Im Sprung erreichte sie den 6. Platz.

Müde und zufrieden konnten wir den ersten langen Wettkampftag abschließen.

Sonntag durften die Wettkampfmädels vom Vortag noch ein bisschen schlummern, während Janina sowie Trainer und Kampfrichter Team Luzy und Myriam sich schon bereit für einen neuen Wettkampftag machten.

Janina profitierte von Ihrer Erfahrung und dem vielen Training und erturnte sich in der Gerade Kür einen erfolgreichen 5. Platz. Auch sie startete im Sprung und absolvierte hier zwei ordentliche gebückte Salti, mit welchen sie den 5. Platz erzielte.

Auf die Frage an unsere Jüngsten was Ihre Highlights waren, kam einstimmig, dass Sie sich alle gefreut haben an so einem großen Wettkampf dabei gewesen zu sein. Auch war es schön nur mit dem Verein unterwegs gewesen zu sein und es war spannend so viele Turner*innen aus verschiedenen Bundesländern gesehen zu haben. Da auch der 6. Cyr Contest in Bielefeld ausgetragen wurde, konnte dieser ebenfalls ganz gespannt verfolgt werden.

Und so fuhren wir mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck wieder zurück nach Berlin und freuen uns schon auf das nächste Wettkampfsjahr.

Linda Klamann

Handball

Hallo Handballfreunde!

Mallorca 2020 ist festgezurr, die Trainingseinheiten finden im Zeitraum vom 23.05. bis 30.05.2020 im hoffentlich angenehmen Klima statt.



Hotel Oleander – Mallorca ruft

Auch unsere Weihnachtsfeier ist terminiert und zwar am 15.02.2020 um 19 Uhr im Landhaus Alt-Mariendorf.

Einladung zu unserer alljährlichen Abteilungsversammlung am 15.01.2020, nach dem Training in den Traberterrassen.

Tagesordnung:

TOP 01 Berichte 2019 - Abteilungsleiter/Fachwarte

TOP 02 Entlastung der Mandatsträger und Neuwahlen der Mandatsträger

TOP 03 Verschiedenes

Für die Weihnachtsfeiertage wünsche ich euch allen eine ruhige und beschauliche Zeit.

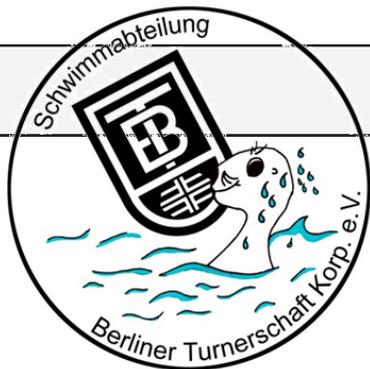
Für das neue Jahr wünsche ich allen, die mit Interesse die Geschehnisse in der Handballabteilung verfolgen, alles Gute und vor allem Gesundheit.

Jubeltage

Dem Geburtstagskind Gräte am 06.12., dem Nikolaustag, die besten Wünsche und bleib gesund und behalte deine Nerven, Stichwort: restlicher Ausbau.

Auch den frühen Geburtstagskindern im Januar alles Gute, am 02.01. Paule, am 05.01. Bärbel, die anderen Geburtstagskinder im Januar werden dann natürlich im nächsten Heft bedacht.

*Text und Foto:
Gerhard „Bulli“ Uebler*



Schwimmen

Hallo liebe Plantschies,
bei uns war wieder viel los. Zuerst berichtet Matthias euch vom TeamCup und dann erfahrt ihr wie es uns bei unserem Einladungsschwimmfest ergangen ist.

Am 27.10. fanden der Jugend-TeamCup und der TeamCup statt. Trotz Zeitumstellung sind alle pünktlich erschienen, sodass wir direkt mit dem Einschwimmen beginnen konnten. Zuerst mussten alle 100m Brust/Freistil Schwimmen, auf dessen Grundlage vereinsübergreifend möglichst gleichstarke Teams gebildet wurden. Diese bestritten den Wettkampf fortan in Einzellagen und Staffeln gemeinsam. Leider gab es zu Beginn technische Probleme, weshalb sich der Start der Teamphase verzögerte. Irgendwann war das Problem aber gelöst und unsere 4 Schwimmerinnen Ruby, Selma, Isabel und Ann-Sophie mussten im Jugend-Teamcup 6 Disziplinen absolvieren. Dazu gehörten unter anderem eine Pyramidenstaffel, Brust/Kraul Beine und 25m Freistil. Matthias durfte 10-mal in ähnlichen Disziplinen starten. Alle haben sich super geschlagen und

trotz des kräftezehrenden Wettkampfes bis zum Schluss alles gegeben. Isabel konnte mit ihrem Team sogar den 1. Platz belegen! Allen herzlichen Glückwunsch zu ihren tollen Leistungen.

Ich denke alle hatten eine Menge Spaß bei diesem Wettkampf der etwas anderen Art und vielleicht wurden ja sogar neue Kontakte mit Kindern aus anderen Vereinen geknüpft. Aus diesem Grund hoffe ich auf noch mehr Beteiligung im nächsten Jahr, es lohnt sich - fragt unsere 4 Schwimmerinnen.

Euer Matthias (Fachwart Schwimmen)

43. Einladungsschwimmen

Am Samstag, den 16. November fand das von uns organisierte 43. Einladungsschwimmfest in der Schwimmhalle Sewanstraße statt – und diesmal war es richtig groß!

Neben unseren Bremer Gästen aus dem Turnkreis Bremen Nord, die wir schon am Freitagabend in Berlin begrüßen durften, sind drei weitere Berliner Vereine unserer Einladung gefolgt. Ausgestattet mit neuen Vereinsbadekappen und T-Shirts waren auch wir mit einer großen Mannschaft vertreten. Gerade unter unseren jungen Schwimmerinnen und Schwimmern konnten viele ihren ersten Wettkampf bestreiten.

Schwimmen



In über 120 Läu-
fen ging es dann
zur Sache und
wir mussten uns
richtig beeilen,
um rechtzeitig
vor Hallen-
schluss mit allen
Läufen fertig zu
werden. Höhe-
punkt waren da-
bei wie immer
auch die ver-
schiedenen
Staffelläufe.

Zusammen mit unseren Bremer Freun-
den haben wir den Tag im Anschluss
bei Speis und Trank, Trampolinsprin-
gen, Spielen und Gesprächen in der
Turnhalle ausklingeln lassen. Auch die
Mannschaftsehrung war wie immer ein
wichtiger Teil des Abends. Nach unse-
rer herausragenden Mannschaftslei-
stung im Frühjahr in Bremen konnten

wir den Pokal diesmal aber trotz vieler
guter Zeiten und Platzierungen leider
nicht gewinnen. Dafür haben wir uns
umso mehr für die Bremer gefreut.
Und kommenden Mai möchten wir
den Bremer Wanderpokal unbedingt
verteidigen! Vielleicht ist ja dann auch
das ein oder andere neue Gesicht da-
bei!

Weitere Ankündigungen:

Auch im Dezember findet das Sprung-
training mit Micha weiter statt, nur am
13.12. muss es leider ausfallen. Treff-
punkt ist immer um 17.30 Uhr vor der
Halle und ihr könnt bis ca. 18.30/19
Uhr springen.

Egal wie alt ihr seid oder wie viel Erfah-
rung ihr schon habt – ihr seid herzlich
willkommen!

Wir wünschen euch eine schöne Vor-
weihnachtszeit,

Eure Schriftwartinnen Nora & Kirsten

Fotos: Jens Mahnke



Foto: Detlef Schubert

Faustball

Aus den Mannschaften

U18

Schon früh in der Saison wurde die Berliner Meisterschaft der U18 ausgespielt. Die weibliche U18 musste sich dabei zweimal gegen den VfK geschlagen geben, hätte sich vor allem im zweiten Spiel mit einem Satzgewinn belohnen können. Zweimal hieß es 9:11 aus Sicht der BT. Da die beiden Spiele gegen den SV 90 Fehrbellin jeweils klar gewonnen werden konnten, sicherten sich die BT-Mädels den Silberrang!

Anders verlief die Meisterschaft bei der männlichen U18. Im direkten Aufeinandertreffen der beiden BT-Teams untermauerte BT 1 seine Favoritenrolle in der diesjährigen Meisterschaft. Gegen Verfolger VfK wurde es dann aber durch viele Eigenfehler unnötig eng und erst in der Verlängerung konnte der 2:0-Erfolg gefeiert werden. In der Rückrunde reichte es sogar nur zu einem Unentschieden gegen die junge Mannschaft des VfK. Mit Blick auf die anstehenden Meisterschaften ist das Team daher nur bedingt mit der eigenen Leistung zufrieden. Die deutlich jüngere BT 2 steigerte sich in der Rückrunde und war einer Überraschung in beiden Spielen nah. Leider reichte es am Ende nicht für einen Punktgewinn gegen die beiden favorisierten Teams. Die BT schließt die Berliner Meister-

schaft mit Gold, Silber und Bronze insgesamt mit einem guten Ergebnis ab. In der U16 geht es dann schon bald für die meistern Spieler erneut um den Berliner Meistertitel!

Männer Bezirksliga

Nach den ersten acht Spielen steht die neue Mannschaft in der Bezirksliga auf dem 8. Platz. Mit einem Sieg und drei Unentschieden bleibt in den verbleibenden zehn Partien noch Luft nach oben. Dennoch zeigte das überwiegend aus Jugendspielern bestehende Team gute Ansätze und konnte sich bereits am 2. Spieltag steigern.

Bundesliga

Mit einer Niederlage gegen den Mitaufsteiger aus Leichlingen begann die Saison nicht zufriedenstellend. Zu schwach war der Auftritt beim LTV. Dass am Folgetag beim TSV Hagen nicht viel zu holen war, machte den Fehlstart perfekt. Trotz des schwachen Saisonbeginns konnte sie die Mannschaft im ersten Heimspiel von einer anderen Seite präsentieren und gegen den favorisierten VfL Kellinghusen durchsetzen. Die Gäste, die nach einer starken Vorbereitung von vielen als DM-Kandidat gehandelt werden, fanden trotz des großen Kaders nicht die richtige Antwort auf das Spiel der BT. Mit einem Sieg und zwei Niederlagen steht man derzeit in Schlagdistanz zur

Faustball

Konkurrenz im Abstiegskampf.

Termine 2019/2020

14.12.2019, 16 Uhr - 1. Bundesliga vs. VfK 1901 Berlin (Uhlandstraße 194, 10623 Berlin)

12.01.2020, 11 Uhr - 4. Heimspieltag, 1. Bundesliga vs. TV GH Brettorf

18.01.2020, 11 Uhr - 5. Heimspieltag 1. Bundesliga vs. Ahlhorner SV

26.01.2020, 11 Uhr - 6. Heimspieltag 1. Bundesliga vs. TK Hannover

08.02.2020, 16 Uhr - 7. Heimspieltag 1. Bundesliga vs. Leichlinger TV

Alle weiteren Heimspieltag, Termine und Angaben zum Spielort sind unter bt-faustball.de und/oder unserer Facebookseite zu finden!

Zu allen Terminen sind natürlich immer Zuschauer eingeladen, um die BT-Mannschaften zu unterstützen.

*Eure Faustballabteilung
bt-faustball.de*

Eltern-Kind- und Kleinkindergruppen im Fachbereich Faustball

Die Situation in den Eltern-Kind-Gruppen und der Kleinkindergruppe hat sich etwas verändert.

Ab November bieten wir nicht mehr 3, sondern 4 Gruppen à 1 Stunde an. Die Zeiten sind für die Kleinsten nun ab 9 Uhr bis zu den großen Kindern ab 12 Uhr.

Wir hatten uns dazu entschlossen, weil die Teilnehmerzahlen in den einzelnen Gruppen zu groß wurden und wir damit rechnen, dass sie sich im Winter noch erhöhen könnten. Die Eltern der 1. Gruppe stimmten einer Vorverlegung der Zeit um eine halbe Stunde zu und damit konnten wir die neue Einteilung umsetzen.

Zu unserer Weihnachtsfeier am 21.12. werden wir keine Gruppenbindung haben, sondern alle können in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr zur Halle kommen. Der Ablauf dieses Tages wird sich etwas verändern, aber einzelne Stationen werden natürlich auch aufgebaut. Damit erreichen wir, dass sich die gesamten Gruppenmitglieder auch mal näher kennen lernen können.

Nähere Informationen werden wir an den Turntagen davor bekannt geben. Der Weihnachtsmann ist eingeladen worden und er wird so gegen

Faustball

10.30/11.00 Uhr in der Halle erwartet. Wie im vergangenen Jahr werden wir gemeinsam einige Lieder singen und uns so auf das Weihnachtsfest einstimmen können.

Dies ist dann der letzte Turntag in 2019 und der erste wird schon wieder am 05.01.2020 stattfinden.

Der Tag des Kinderturnens war am Samstag in unserer kleinen Halle wie immer gut besucht, aber im nächsten Jahr werden wir den Geräteaufbau und damit die einzelnen Stationen auf Anraten unserer Helferrinnen etwas verändern.

In diesen Zusammenhang möchte ich mich bei unseren tatkräftig unterstützenden Mädchen bzw. jungen Frauen als Helferinnen recht herzlich bedanken. Ohne ihre Mithilfe wäre ein geregelter Ablauf nicht möglich. Hier zeigt sich, dass die heutige Jugend scheinbar doch besser ist als ihr Ruf. DANKE MÄDELS im Namen des Fachbereichs Faustball.

Am Sonntag in der Louise-Schroeder-Halle war der Tag des Kinderturnens sehr gut besucht und auch hier gilt ein besonderer Dank an unsere Janina und Fee als Empfangsdamen. Sie halfen beim Auf- bzw. Abbau der wunderschönen Umsetzung des Thementages „Piraten im Dschungel“. Ein Dank gilt natürlich auch Ina, die sich durch einige Überraschungen bezüglich der Ver-

pflegung zumindest nach außen hin nicht aus der Ruhe bringen ließ. So kann nur ein Profi handeln.

Jürgen Nest

Turnzentrum

Tag der offenen Tür am 16.11.2019

Der Tag der offenen Tür im Turnzentrum am Vorarlberger Damm - offen standen Gerättturn- und Mehrzweckhalle - war ein Erfolg und bot interessierten Gästen einen schönen Blick über die breite Angebotspalette der BT. Vielleicht wird sich der Eine oder die Andere künftig für eines der Programme entscheiden und Neumitglied.

Wer sich schon entschieden hat, aber noch kein Aufnahmeformular gefunden hat, ihr findet es unter folgendem

Link auf den Seiten BT:

www.berlinerturnerschaft.de/uploads/media/BT-Aufnahmeantrag_2018_NEU.pdf

Ein herzlicher Dank an die Organisatoren und vielen Helferinnen und Helfer!

Die Redaktion

Foto: D. König





Functional Training - Strength & Mobility

Unter Functional Training versteht man Übungen, die komplexe Bewegungsabläufe bzw. Bewegungsketten beinhalten, sodass der Körper muskulär und koordinativ herausgefordert wird. Dadurch wird der Körper im Ganzen gestärkt und Bewegungsabläufe optimiert. Neben der Steigerung von Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit, steht außerdem die Ausprägung des eigenen Körperbewusstseins im Mittelpunkt.

Am wichtigsten jedoch ist: Bewegung macht Spaß! In diesem Kurs erwartet sie ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Bewegungsangebot. Teilnehmen kann jeder, der sich gerne bewegt und keine Angst hat ins Schwitzen zu kommen. Lassen sie sich herausfordern!

Ort: Vorarlberger Damm 39, 12157 Berlin

Zeit: donnerstags, 20:00-21:00 Uhr

Bei Fragen wendet Euch gerne an die Geschäftsstelle der Berliner Turnerschaft Korp. e. V., Buschkrugallee 163, 12359 Berlin.
Telefon: 030 - 665 19 92 oder mail: info@berlinerturnerschaft.de



Akro-Yoga für Einsteigerinnen und Einsteiger

Du wolltest schon immer einmal lernen wie man einen Kopfstand macht oder jemanden auf deinen Füßen balancierst? Dann bist du bei diesem Trainingsangebot genau richtig. Akro-Yoga verbindet Partnerakrobatik mit Elementen aus dem Yoga. Das Training ist für alle geeignet, die Lust haben ihre Kraft, Beweglichkeit und Koordination auf spielerische Weise zu trainieren. Die Akrobatik- und Yoga Elemente werden von unserem Trainer Johannes einzeln vermittelt und in kleinen Gruppen eingeübt. Es ist nicht erforderlich mit einer Partnerin oder einem Partner teilzunehmen. Kommt gerne vorbei. Wir freuen uns auf Euch.

Ort: Vorarlberger Damm 39, 12157 Berlin

Zeit: Donnerstags, 19:00-20:00 Uhr

Bei Fragen wendet Euch gerne an die Geschäftsstelle der Berliner Turnerschaft Korp. e. V., Buschkrugallee 163, 12359 Berlin.

Telefon: 030 - 665 19 92

mail: info@berlinerturnerschaft.de



Pilates im Turnzentrum

Nach 10 Stunden fühlst du den Unterschied. Nach 20 Stunden siehst du den Unterschied. Und nach 30 Stunden hast du einen neuen Körper.

Joseph Pilates

Pilates ist das ideale Training für alle. Egal ob du nur eine Stunden Zeit hast in der Woche oder ob du ein Ausgleichstraining für eine andere Sportart suchst. Unsere Trainerin Sinéad passt alle Übungen an deinen individuellen Leistungsstand an, sodass die Teilnahme an beiden Gruppen möglich ist. Jeden Dienstag bieten wir in der Mehrzweckhalle 2 Pilatesgruppen an.

Ort: Vorarlberger Damm 39, 12157 Berlin

Zeit: Dienstags, 19:00 - 20:00 Uhr (Gruppe 1), 20:00 - 21:00 Uhr (Gruppe 2)

Bei Fragen wendet Euch gerne an die Geschäftsstelle der Berliner Turnerschaft Korp. e. V., Buschkrugallee 163, 12359 Berlin.
Telefon: 030 - 665 19 92

mail: info@berlinerturnerschaft.de

Rudern



Abrudern 2019

Das diesjährige Abrudern stand ganz im Zeichen der Trauer um unsere liebe

Ursula „Ursel“ Brenning, die am 25. Oktober friedlich im Hospiz am Kleinen Wannsee eingeschlafen war.

Der Himmel weinte noch als wir um kurz vor 11 Uhr das Grundstück in Wannsee betraten. Unsere große Vereinsflagge wehte bereits auf Halbmast neben den zahlreichen kleinen unserer befreundeten Berliner und auswärtigen Ruderklubs. Der Ruderjugend, die extra früher gekommen waren, war dies zu verdanken.

Um kurz nach 11 Uhr versammelten wir uns am Gedenkstein, der an unsere verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedenkt. Eine sehr emotionale Rede in Erinnerung an unsere Ursel Brenning beschlossen wir mit einer Schweigeminute in Gedenken an unsere liebe Kameradin, die uns für immer in Erinnerung bleiben wird.

Im Anschluss versammelten wir uns am Fahnenmast, um die Sommersaison kurz Revue passieren zu lassen und mit einem dreifachen Hip-Hip-Hurra zu verabschieden.

Gegen 11.30 Uhr wurden die Boote sodann zu Wasser gelassen und abgelegt. Die Fahrt ging zur Babelsberger Enge, da die Windverhältnisse geschütztes Gewässer erforderten. Wenigstens hatte der Regen zwischenzeitlich auf-

gehört und es klarte etwas auf. An der Babelsberger Enge angekommen machten wir eine gemeinsame Pause, und gedachten unserem Ehrenmitglied.

Der Rückweg war nicht mehr angenehm und doch ruhte sich niemand aus, sondern alle brachten Druck auf das Ruderblatt.

Bei warmer Suppe, Kuchen und kalten sowie warmen Getränken wurde anschließend noch zusammengessen und die Jubilare wurden in lockerer Runde geehrt:

Martina Junge - 10 Jahre

Florian Junge - 10 Jahre

Gabriele Hochfeld-Dannenberger - 20 Jahre

Martin Grunze - 35 Jahre

In Abwesenheit wurden zudem Christian Klopp Dank für sein 20 Jahre im Verein ausgesprochen.

Vielen Dank für Eure Vereinstreue!

Nikolai Dëus-von Homeyer

Nachruf

Wir trauern um unsere Ruderkameradin und BT-Ehrenmitglied

- Ursula „Ursel“ Brenning -

die im Alter von 88 Jahren am 25 Oktober 2019 friedlich eingeschlafen ist.

Ursula Brenning war der Astoria Ruder-gemeinschaft bis zu ihrem Ableben tief verbunden. Ursula, in der gesamten Ruderschaft und darüberhinaus als „Ursel“ bekannt, war zudem auch in den weiteren Abteilungen der Berliner Turnerschaft beliebt und viele pflegten ein freundschaftliches Verhältnis zu ihr.

Als wir Ursel im Frühjahr diesen Jahres in einem Treffen bei Astoria ins Krankenhaus verabschiedeten, waren wir hoffnungsfroh, sie wieder in Kürze in ihrer unnachahmlichen Art im Klub wieder zu erleben. Am Abend des 25. Oktobers verstarb sie leider in ihrem Hospiz am Kleinen Wannsee, unweit ihres geliebten Astoria-Grundstücks.

Ursel hat diesem Grundstück einen großen Teil ihres Lebens gewidmet. Neben ihrem privaten Garten in Rahnsdorf, war die Bismarckstr.68 in Berlin-Wannsee ihr regelmäßiger Anlaufpunkt. Ursel wuchs in Berlin-Friedrichshagen auf, da ihre Großeltern den Paradiesgarten, ein Lokal in

Rahnsdorf – dem Köpenicker Nachbarort - bewirteten. Nach der Wende in das Privateigentum zurückgewonnen, wurde das Grundstück in Rahnsdorf Ursels montägliche Station, bei der Sie – wie sie sagen würde – im Garten wuselte, sich mit Nachbarn austauschte und nach getaner Gartenarbeit glücklich in der Abendsonne saß. Wie oft telefonierten wir dann und sie sprach uns ihre Freude über diesen Moment aus.

Noch mehr Zeit verbrachte Ursel auf dem Grundstück in Wannsee, welches sie mindestens mittwochs, samstags und sonntags ansteuerte. Sie war nicht nur deswegen die gute Seele von Astoria.

Das Grundstück war ihr Ein und Alles und sie wusste immer ganz genau, welche Dinge an welchen Platz gehörten. Aufgaben wurden ohne lange Floskeln direkt an Kameradinnen und Kameraden verteilt - bis alles wieder an Ort und Stelle war. Jahrelang übernahm sie auch körperlich anstrengende Gartenarbeit, wusste sie aber auch gekonnt zu verteilen, als dies nicht mehr möglich war. Mittwochs blieb sie bis zum späten Abend im Verein, damit die Ruderer nach dem Sport verköstigt wurden und die „Ökis“ – wie wir unsere Gastronome im Klubhaus nannten – wieder alles auf Vordermann brachten. Dabei half sie tatkräftig.

Rudern

Ursel war 1980 Astoria beigetreten, nachdem (endlich) eine Frauenabteilung bei Astoria gegründet wurde. Heute sind die Frauen bei Astoria in der Überzahl. Beim Aufbau der Frauenabteilung war sie eine treibende Kraft, nachdem sie zuvor bereits mehr als 10 Jahre familiär bedingt Astoria besuchte und prägte. Sie war damit fast 40 Jahre Vereinsmitglied, Astoria aber damit sogar mehr als ein halbes Jahrhundert tief verbunden.

In ihren frühen Mitgliedsjahren ruderaktiv, erzählte sie immer wieder von den bewegenden Zeiten des geteilten Berlins und wie der Rudersport sie und ihre Kameradinnen und Kameraden regelmäßig auf Wanderfahrten in die freien Gewässer Westdeutschlands oder gar Finnlands brachte. Zu Finnland hatte sie einen besonderen Bezug - auch aufgrund der Tatsache, dass sie jahrelang in der Schloßstraße in Steglitz in einem Finnland-Shop arbeitete. In sehr fröhlicher Erinnerung blieben ihr Fahrten auf der Mosel und auch auf der Moldau in Tschechien. Da sie vor Allem von letzterer häufig schwärmte, unternahmen sie und ihre Tochter Jeanine noch im Frühjahr letzten Jahres eine Städtetour nach Prag. Über diese freute sich Ursel sehr.

Ursel ruderte aufgrund ihrer Knieprobleme über die Jahre weniger. Dennoch war sie bis ins hohe Alter stets eingesprungen, wenn eine Steuerfrau ge-

braucht wurde. So auch noch vor weniger als zwei Jahren, als sie unseren Rie-menachter – die Laetitia - lautstark steuerte.

Ursel war darüberhinaus in der Ruderschaft Berlins allseits bekannt. Sie kannte gefühlt jeden und jeder kannte sie. Das vor Allem vor dem Hintergrund, dass sie sich für die Menschen interessierte und ihnen offenherzig entgegentrat. Mit jedem hatte sie eine Gesprächsgrundlage. Sternfahrten waren stets ein Anlass für sie, andere Vereine zu besuchen oder auch Astoria besuchen zu lassen. Konnte sie nicht mehr rudern, fuhr sie eben mit dem Auto hin. Einzigartig war auch, wie sie es schaffte, Fremden positiv entgegenzutreten und diese unmittelbar Sympathie zu ihr aufbauten. Oft verirrten sich beispielsweise Spaziergänger auf unser Wannseer Grundstück und zeigten Interesse am Rudern. Sie zögerte nicht, diese potentiellen Neumitglieder an ausbildungsfähige Kameradinnen und Kameraden zu vermitteln. Das ein oder andere Mal waren wir schon ruderfertig und kurz davor auf das Wasser zu gehen, als im letzten Moment Ursel unsere Ruderpläne im Sinne Astorias änderte und wir mit Ruderinteressierten im Boot landeten.

Ursel wurde aufgrund ihrer Verdienste um den Verein und speziell den Aufbau der Frauenabteilung zum Ehrenmitglied ernannt. Damit war sie eines von

Rudern

nur wenigen Ehrenmitgliedern der Berliner Turnerschaft.

Was mochten und was liebten wir so an Ihr?

Es war ihre authentische und warmherzige Art, ihr Optimismus, ihre Dynamik und Einfühlsamkeit. Wir bewundern, wie sie ohne Voreingenommenheit und Restriktion, Menschen egal welchen Alters, Geschlechts oder Herkunft einen offenen Empfang gab.

Authentisch blieb sie auch, wenn ihr etwas nicht gefiel. Es wurde nicht lange gezögert, sondern direkt angesprochen.

Viel Respekt brachte sie denen entgegen, die nicht um den Brei herumredeten, sondern geradeheraus ihre Meinung sagten. Ursel war eine Macherin. Sie

zögerte nicht lange, sondern traf Entscheidungen – ob es die Organisation des Grundstücks, die Durchführung

von Festen oder die Pflege des Gartens war. Das ein oder andere Mal wurde man in diesem Zusammenhang vor vollendete Tatsachen gestellt. Sprach man mit ihr über eine Alternative, wurde diese gerne ausprobiert. Genau so gut konnte es aber sein, dass nach einigen Tagen doch wieder ihr gewünschter Weg still eine Umsetzung fand. Selten entstanden mit ihr hierüber aber

Streits. Im Gegenteil, meistens handelte es sich um ihre typische Berliner Art frei nach dem Motto „was sich neckt, das liebt sich“.

Urselchen, Du wirst uns fehlen. Es wird einige Zeit vergehen, bis man Dich nicht doch um die Ecke eines Busches oder im Blumenbeet auf unserem Grundstück in Wannsee erwartet.

Du hast uns allerdings viel mitgegeben. Dies sind die Dinge, die wir weitertragen. Es ist schön, durch Dich Werte er-



Rudern

fahren zu haben, die sich täglich bei uns wiederfinden und die unsere Gemeinschaft im Verein prägen. Es ist das Urvertrauen, dass wir durch Dich erfahren durften und dass die Grundlage bildet für alles Weitere, das vor uns liegt. So werden wir stets an Dich erinnert und diese Momente zaubern uns ein Lächeln auf die Lippen.

So schön sind die Erinnerungen, die wir teilen. Es war nie langweilig und so bleibst Du uns für immer im Gedächtnis – als Frohnatur, in ihrer Art und Denkweise jung geblieben, stets energievoll. Hätte der liebe Gott Dich nicht gerufen, Du hättest für immer so weitergemacht und uns verschmitzt lächelnd „wer rastet, der rostet“ zugerufen.

Jetzt würdest Du zu uns sagen: „Red' nicht, mach!“. Und so machen wir weiter, wohl wissend, dass Astoria und unser Grundstück in Wannsee ohne Dich anders sein wird und du fehlst. Getröstet werden wir in diesem Moment nur von der Hoffnung und dem Glauben daran, dass wir uns eines Tages wiedersehen.

Das wird dann ein freudiges Erlebnis. Bis dahin!

Berlin, 30. November 2019





Bock auf Berg?

Vereinsoffene Ski – und Snowboardreisen!

Europa Sportregion Zell am See – Kaprun 700m – 3100m

ab € 729,- inkl. Skipass, Ski- & Snowboardkurse, Transfer,
Unterkunft usw.

Genieße, neben dem Fun auf dem Berg, ein cooles
Sportprogramm mit qualifizierten Übungsleitern im
Jugendgästehaus **Club Kitzsteinhorn!**



Sportjugend Berlin

Tel.: 030 – 30 002 171

www.sportjugendreisen.de

Reiseleitung: 0152 072 159 63



Weihnachtsferien: 25.12.2019 – 3.1.2020

Winterferien: 31.01.2020 – 09.02.2020

Ostern: 10.04.2020 – 19.04.2020

**Außerdem fahren wir in den Winterferien
auch in die Sportwelt Amadé! Check it out!**

Berliner Turnerschaft Korporation



Turn- und Sportverein e.V. • Gegründet 1863

Die Berliner Turnerschaft Korporation e.V. („BT“ genannt) wurde am 16. Mai 1863 gegründet und gehört mit seinen rund 3.000 Mitgliedern, davon 1.200 Kinder und Jugendliche, zu den größten Turnvereinen in Berlin.

Neben einer intensiven Kinder- und Jugendarbeit fördert der Verein den Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport und übernimmt damit soziale Verantwortung. Der Verein bietet neben dem Allgemeinen Turnen (vom Kleinkind bis zu den Senioren) ein breitgefächertes Sport- und Gesundheitsprogramm in den Bezirken Neukölln, Friedrichshain-Kreuzberg, Mitte (Wedding, Tiergarten), Tempelhof-Schöneberg, Spandau und Steglitz-Zehlendorf (Rudern).

In unserer Gymwelt in der Ohlauer Straße („Die Turnhalle“) haben wir ein buntes Kurssystem etabliert und seit Sommer 2018 betreiben wir im Vorarlberger Damm das Turnzentrum mit unserer Turn-Talentschule. Das sportliche Angebot wird ergänzt durch Wandern, Skilaufen, Vereinsfahrten und gesellige Veranstaltungen.

Durch qualifizierte Kinder- und Jugendarbeit ist es möglich, auch an leistungsbezogenen Wettkämpfen in Berlin und außerhalb teilzunehmen. Der Erfolg sind gute Platzierungen bis hin zu Einzel- und Gruppensiegen.

Die Berliner Turnerschaft stellt Berliner, Norddeutsche und Deutsche Meister.

Unser Angebot:

Allgemeines Turnen
Gerätturnen
Badminton
Basketball
Eltern-Kind-Turnen / Kleinkind-
erturnen
Faustball
Fitness
Floorball (Unihockey)
Gymnastik
Handball
Leichtathletik & Orientierungs-
lauf
Lauf- und Walking-Treff
Prellball
Reha- & Gesundheitssport
Rhönradturnen
Rudern
Schwimmen
Tanzen & Show
Tischtennis
Volleyball
Yoga

www.berlinerturnerschaft.de

Berliner Turnerschaft Korporation Turn- und Sportverein e.V. •

Gegründet 16. Mai 1863 • Geschäftsstelle: Buschkrugallee 163 • 12359 Berlin